

Bedienungsanleitung

für den Anlagenbetreiber



Raumtemperaturregler Open Therm mit digitaler Schaltuhr
Für Vitodens 100-W, 111-W und 050-W

Raumtemperaturregler



Für Ihre Sicherheit



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener der Heizungsanlage. Dieses Gerät kann auch von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, falls sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.



Achtung

Kinder in der Nähe des Geräts beaufsichtigen.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Anschluss des Geräts

- Das Gerät darf nur durch autorisierte Fachkräfte angeschlossen und in Betrieb genommen werden.
- Gerät nur mit den geeigneten Brennstoffen betreiben.
- Vorgegebene elektrische Anschlussbedingungen einhalten.
- Änderungen an der vorhandenen Installation dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.



Gefahr

Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten an der Heizungsanlage können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Arbeiten am Gerät

- Einstellungen und Arbeiten am Gerät nur nach den Vorgaben in dieser Bedienungsanleitung vornehmen. Weitere Arbeiten am Gerät dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Gerät nicht öffnen.
- Verkleidungen nicht abbauen.
- Anbauteile oder installiertes Zubehör nicht verändern oder entfernen.
- Rohrverbindungen nicht öffnen oder nachziehen.



Gefahr

Heiße Oberflächen können Verbrennungen zur Folge haben.

- Gerät nicht öffnen.
- Heiße Oberflächen an ungedämmten Rohren, Armaturen und Abgasrohren nicht berühren.

Beschädigungen am Gerät



Gefahr

Beschädigte Geräte gefährden Ihre Sicherheit.

Prüfen Sie das Gerät auf äußere Schäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Verhalten bei Gasgeruch



Gefahr

Austretendes Gas kann zu Explosionen führen, die schwerste Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern. Niemals Schalter von Licht und Elektrogeräten betätigen.
- Gasabsperrhahn schließen.
- Fenster und Türen öffnen.
- Personen aus der Gefahrenzone entfernen.
- Gas- und Elektroversorgungsunternehmen und Fachbetrieb von außerhalb des Gebäudes benachrichtigen.
- Stromversorgung zum Gebäude von sicherer Stelle (außerhalb des Gebäudes) unterbrechen lassen.

Verhalten bei Abgasgeruch



Gefahr

Abgase können zu lebensbedrohenden Vergiftungen führen.

- Heizungsanlage ausschalten.
- Aufstellort belüften.
- Türen in Wohnräumen schließen.

Verhalten bei Brand



Gefahr

Bei Feuer besteht Verbrennungs- und Explosionsgefahr.

- Heizungsanlage ausschalten.
- Absperrventile in den Brennstoffleitungen schließen.
- Benutzen Sie einen geprüften Feuerlöscher der Brandklassen ABC.

Verhalten bei Wasseraustritt aus dem Gerät



Gefahr

Bei Wasseraustritt aus dem Gerät besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Heizungsanlage an der externen Trennvorrichtung ausschalten (z. B. Sicherungskasten, Hausstromverteilung).
- Benachrichtigen Sie Ihren Heizungsfachbetrieb.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Verhalten bei Störungen an der Heizungsanlage



Gefahr

Störungsmeldungen weisen auf Defekte an der Heizungsanlage hin. Nicht behobene Störungen können lebensbedrohende Folgen haben.

Störungsmeldungen nicht mehrmals in kurzen Abständen quittieren. Heizungsfachbetrieb benachrichtigen, damit dieser die Ursache analysieren und den Defekt beheben kann.

Bedingungen an den Aufstellraum



Gefahr

Verschlossene Zuluftöffnungen führen zum Mangel an Verbrennungsluft. Dadurch kommt es zu unvollständiger Verbrennung und Bildung von lebensbedrohlichem Kohlenmonoxid.

Vorhandene Zuluftöffnungen nicht zustellen oder verschließen.

Keine nachträglichen Änderungen der baulichen Gegebenheiten vornehmen, die Auswirkungen auf den sicheren Betrieb haben können (z. B. Leitungsverlegung, Verkleidungen oder Trennwände).



Achtung

Unzulässige Umgebungsbedingungen können Schäden an der Heizungsanlage verursachen und einen sicheren Betrieb gefährden.

- Umgebungstemperaturen größer 0 °C und kleiner 35 °C gewährleisten.
- Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z. B. enthalten in Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln) und starken Staubanfall (z. B. durch Schleifarbeiten) vermeiden.
- Dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit (z. B. durch permanente Wäschetrocknung) vermeiden.



Gefahr

Leicht entflammbare Flüssigkeiten und Materialien (z. B. Benzin, Lösungs- und Reinigungsmittel, Farben oder Papier) können Verpuffungen und Brände auslösen.

Solche Stoffe nicht im Heizungsraum und nicht in unmittelbarer Nähe der Heizungsanlage lagern oder verwenden.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Abluftgeräte

Bei Betrieb von Geräten mit Abluftöffnungen ins Freie (Dunstabzugshauben, Abluftgeräte, Klimageräte) kann durch die Absaugung ein Unterdruck entstehen. Bei gleichzeitigem Betrieb des Heizkessels kann es zum Rückstrom von Abgasen kommen.



Gefahr

Gleichzeitiger Betrieb des Heizkessels mit Geräten mit Abluftführung ins Freie kann durch Rückstrom von Abgasen lebensbedrohende Vergiftungen zur Folge haben.

Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen für die ausreichende Zufuhr von Verbrennungsluft. Setzen Sie sich ggf. mit Ihrem Heizungsfachbetrieb in Verbindung.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile



Achtung

Komponenten, die nicht mit der Heizungsanlage geprüft wurden, können Schäden an der Heizungsanlage hervorrufen oder deren Funktionen beeinträchtigen.

Anbau oder Austausch ausschließlich durch den Fachbetrieb vornehmen lassen.

Inhaltsverzeichnis

Information

Symbole..... 9
 Bestimmungsgemäße Verwendung..... 10

Wo Sie bedienen

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente..... 11
 ■ Bedien- und Anzeigeelemente..... 11
 ■ Symbole im Display..... 12

Inbetriebnahme

Betriebsweise der Heizungsanlage..... 14
 Zeitprogramm oder Betriebsart..... 15
 ■ Zeitprogramm oder Betriebsart wählen 15
 ■ Voreingestellte Zeitprogramme..... 15
 ■ Dauerhafte Betriebsarten..... 16
 ■ Gewähltes Zeitprogramm und Temperatur-Sollwerte ändern..... 16

Raumbeheizung

Betriebsart wählen..... 19
 Raumtemperatur vorübergehend ändern..... 19
 ■ Raumtemperatur-Sollwert kurzfristig ändern..... 19
 ■ Komfortbetrieb..... 19
 ■ Reduzierter Betrieb..... 20
 Raumtemperatur dauerhaft ändern..... 20
 Raumtemperatur für einige Tage ändern (Ferienbetrieb)..... 21
 ■ Ferienprogramm ausschalten oder unterbrechen..... 22

Warmwasserbereitung

Zeitprogramm und Warmwassertemperatur einstellen..... 23
 ■ Schaltzeiten ändern oder löschen..... 23
 ■ Warmwassertemperatur kurzfristig ändern..... 23

Weitere Einstellungen

Uhrzeit und Datum..... 24
 Sommer-/Winterzeit..... 24
 Weitere Einstellungen..... 24
 Sprache einstellen..... 25
 Grundanzeige ändern..... 25
 Kontrast einstellen..... 26
 Bedienung sperren (Tastensperre)..... 27
 ■ Tastensperre kurzfristig unterbrechen oder aufheben..... 27
 Anzeigeformat der Fehlermeldungen ändern..... 27
 Alle Einstellungen wieder in den Auslieferungszustand zurücksetzen..... 27

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

Abfragen

Informationen abfragen..... 28

Was ist zu tun?

Räume zu kalt..... 29

Räume zu warm..... 29

Reset durchführen..... 30

Instandhaltung

Reinigung..... 31

Stichwortverzeichnis..... 32

Symbole

Sym- bol	Bedeutung
	Verweis auf anderes Dokument mit weiterführenden Informationen
	Arbeitsschritt in Abbildungen: Die Nummerierung entspricht der Reihenfolge des Arbeitsablaufs.
	Warnung vor Sach- und Umweltschäden
	Spannungsführender Bereich
	Besonders beachten.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauteil muss hörbar einrasten. oder ■ Akustisches Signal
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Neues Bauteil einsetzen. oder ■ In Verbindung mit einem Werkzeug: Oberfläche reinigen.
	Bauteil fachgerecht entsorgen.
	Bauteil in geeigneten Sammelstellen abgeben. Bauteil nicht im Hausmüll entsorgen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in geschlossenen Heizungssystemen gemäß EN 12828 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Es ist ausschließlich für die Erwärmung von Heizwasser in Trinkwasserqualität vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifisch zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

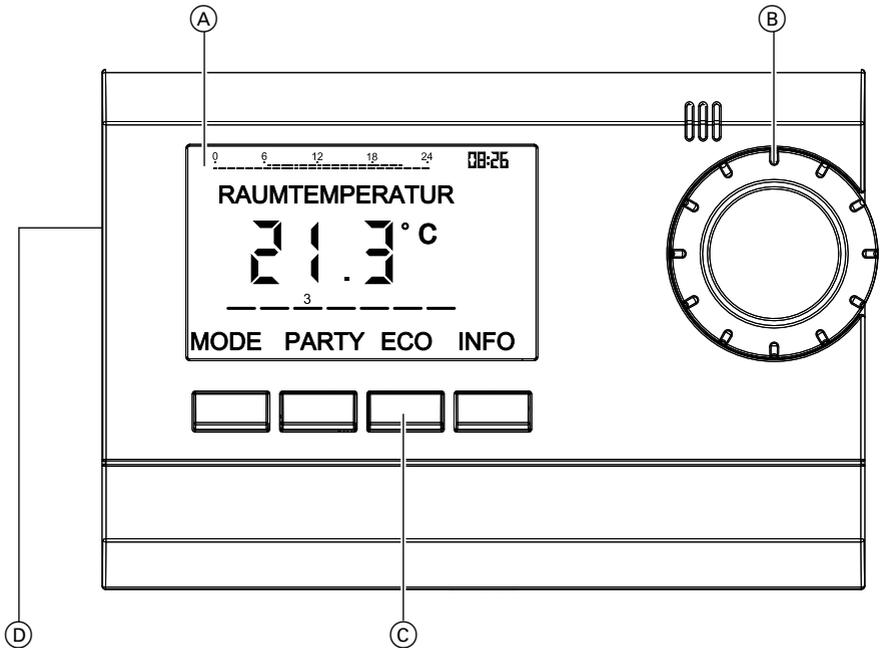
Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck als zur Gebäudeheizung oder Trinkwassererwärmung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

Fehlgebrauch des Geräts bzw. unsachgemäße Bedienung (z. B. durch Öffnen des Geräts durch den Anlagenbetreiber) ist untersagt und führt zum Haftungsausschluss. Fehlgebrauch liegt auch vor, wenn Komponenten des Heizungssystems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden (z. B. durch Verschließen der Abgas- und Zuluftwege).

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente

Bedien- und Anzeigeelemente



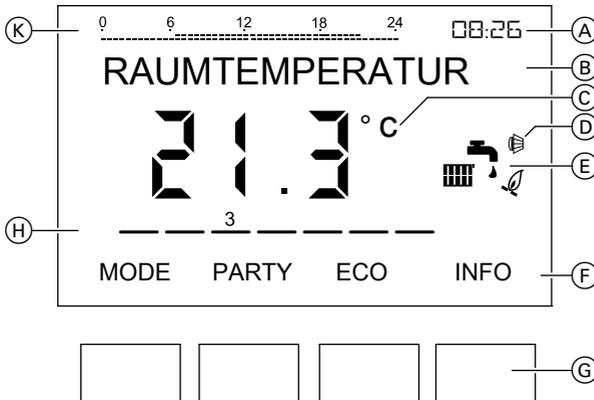
- Ⓐ Display
- Ⓑ Drehknopf für Temperaturänderung/Wertänderung

- Ⓒ Bedientasten
- Ⓓ Reset (siehe Seite 30)

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente (Fortsetzung)

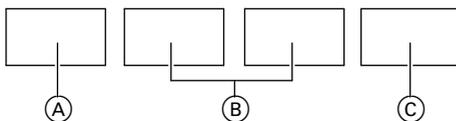
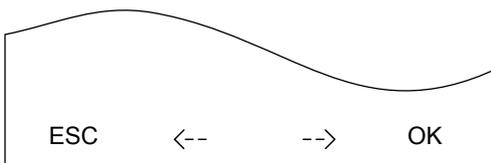
Symbole im Display

Die Symbole erscheinen nicht ständig, sondern abhängig vom Betriebszustand.



- | | |
|--------------------------------------|--|
| (A) Uhrzeit | (F) Funktionsanzeige |
| (B) Textzeile | (G) Bedientasten |
| (C) Temperaturanzeige | (H) Wochentag |
| (D) Außentemperaturgeführter Betrieb | (K) Zeitprogramm (eingestellte Schaltzeiten) |
| (E) Betriebsanzeige | |

Bedienelemente

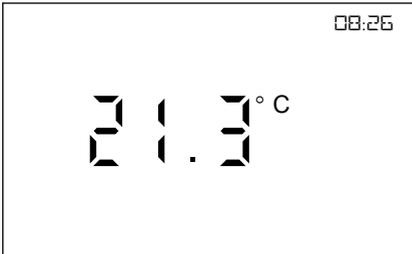


- (A) Schritt zurück im Menü/Menü verlassen (Esc)

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente (Fortsetzung)

- Ⓑ +/-: Wert ändern
←-/->: Blättern im Menü
- Ⓒ Auswahl bestätigen
Wert speichern

Grundanzeige



Im Ruhezustand erscheint im Display immer Raumtemperatur und Uhrzeit als Grundanzeige.
Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.

Hinweis zur Bedienung

Die meisten Einstell- und Auswahlvorgänge können Sie sowohl mit den Tasten +/- als auch mit dem Drehknopf vornehmen.

Im Folgenden wird nur die Bedienung über die Tasten beschrieben.

Betriebsweise der Heizungsanlage

Ihre Heizungsanlage wird je nach Installation und Einstellung entweder raumtemperaturgeführt oder witterungsgeführt in Verbindung mit Außentemperatursensor betrieben.

- Bei **raumtemperaturgeführtem Betrieb** wird der eingestellte Raumtemperatur-Sollwert über die Vorlauftemperatur geregelt.
- Bei **witterungsgeführtem Betrieb mit Raumeinfluss** wird der eingestellte Raumtemperatur-Sollwert über die eingestellte Heizkennlinie und den eingestellten Raumeinflussfaktor geregelt. Der Raumeinflussfaktor kann von Ihrem Heizungsfachbetrieb eingestellt werden.
- Bei **witterungsgeführtem Betrieb ohne Raumeinfluss** wird die Raumtemperatur über Thermostatventile geregelt. Bei den Temperaturniveaus Komfort 1 bis 3 und Party wird die Vorlauftemperatur entsprechend der eingestellten Heizkennlinie geregelt. Bei reduziertem Betrieb (Absenkbetrieb und Eco-Betrieb) wird die Vorlauftemperatur durch Parallelverschiebung der Heizkennlinie reduziert. Die Einstellung der Heizkennlinie und die Höhe der Parallelverschiebung können von Ihrem Heizungsfachbetrieb geändert werden.

Hinweis

Bei witterungsgeführtem Betrieb ohne Raumeinfluss ergeben sich durch die Wahl der Temperaturniveaus Komfort 1 bis 3 und Party keine unterschiedlichen Raumtemperaturen.

Zeitprogramm oder Betriebsart

Sie können zwischen 3 voreingestellten Zeitprogrammen wählen (P1 bis P3) oder eine dauerhafte Betriebsart einstellen. Sie können die Schaltzeiten der Zeitprogramme individuell ändern. Siehe Seite 16.

- „KOMFORT 3“
- „ABSENKTEMP“
- „FROSTSCHUTZ“

Raumtemperatur-Sollwerte dauerhaft ändern siehe Seite 16.

Sie können für jede Zeitphase zwischen folgenden voreingestellten Raumtemperatur-Sollwerten (Temperaturniveau) wählen:

- „KOMFORT 1“
- „KOMFORT 2“

Zeitprogramm oder Betriebsart wählen

Drücken Sie folgende Tasten:

3. **OK** zur Bestätigung

1. **MODE** drücken.
2. Mit **<-/->** das gewünschte Zeitprogramm auswählen.
Im Auslieferungszustand ist Zeitprogramm P1 eingestellt.

Voreingestellte Zeitprogramme

Zeitprogramm P1

Raumbeheizung gemäß folgendem Zeitprogramm:

- Montag bis Freitag
- 6.00 bis 22.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
 - 22.00 bis 6.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Samstag und Sonntag

- 7.00 bis 23.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 23.00 bis 7.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Zeitprogramm P2

Raumbeheizung gemäß folgendem Zeitprogramm:

Inbetriebnahme

Zeitprogramm oder Betriebsart (Fortsetzung)

Montag bis Freitag

- 6.00 bis 8.00 Uhr und 16.00 bis 22.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 8.00 bis 16.00 Uhr und 22.00 bis 6.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Samstag und Sonntag

- 7.00 bis 23.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 23.00 bis 7.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Montag bis Freitag

- 12.00 bis 20.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 20.00 bis 12.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Samstag und Sonntag

- 7.00 bis 22.00 Uhr:
Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur (Komfort 1)
- 22.00 bis 7.00 Uhr:
Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur

Zeitprogramm P3

Raumbeheizung gemäß folgendem Zeitprogramm:

Dauerhafte Betriebsarten

Folgende Betriebsarten können Sie einstellen:

- „**PERM KOMFORT**“: dauernd Betrieb mit normaler Raumtemperatur
- „**PERM ABSENK**“: dauernd Betrieb mit reduzierter Raumtemperatur
- „**FROSTSCHUTZ**“: Frostschutzbetrieb bei Außentemperaturen unterhalb + 3 °C

Gewähltes Zeitprogramm und Temperatur-Sollwerte ändern

Sie können folgende Tage und Tagesgruppen einstellen:

- Gesamte Woche (1 bis 7)
- Montag bis Freitag (1 bis 5)
- Samstag und Sonntag (6 und 7)
- Einzelne Wochentage (1, 2, 3, ...7)

Zeitprogramm oder Betriebsart (Fortsetzung)

Vorhandene Zeitphasen ändern

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. **EDIT**, „**AENDERN**“ erscheint.
9. ■ **OK** zur Bestätigung, um den Schaltzeitpunkt zu ändern
Wochentage blinken.
■ <-/-> für „**LOESCHEN**“ und **OK**, um den Schaltzeitpunkt zu löschen.
10. +/- für die gewünschte Tagesgruppe oder Einzeltag
11. **OK** zur Bestätigung
12. +/- für das gewünschte Temperaturniveau (z. B. Komfort 1)
13. **OK** zur Bestätigung
14. +/- für Stunde (Startzeitpunkt)

15. **OK** zur Bestätigung

16. +/- für Minute (Startzeitpunkt)

17. **OK** zur Bestätigung

18. ■ **OK**, um weitere Schaltzeitpunkte zu ändern.
■ **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Neue Zeitphasen erstellen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. **NEW**
Wochentage blinken.
9. +/- für die gewünschte Tagesgruppe oder Einzeltag
10. **OK** zur Bestätigung
11. +/- für das gewünschte Temperaturniveau (z. B. Komfort 1)



Zeitprogramm oder Betriebsart (Fortsetzung)

12. **OK** zur Bestätigung
13. +/- für Stunde (Startzeitpunkt)
14. **OK** zur Bestätigung
15. +/- für Minute (Startzeitpunkt)
16. **OK** zur Bestätigung
17.
 - **OK**, um weitere Schaltzeitpunkte zu ändern.
 - **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Schaltzeitpunkte abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. Mit **NEXT** die eingestellten Schaltzeitpunkte nacheinander abfragen.

9. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Zeitprogramm löschen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> „**LOESCHEN P...**“ das gewünschte Programm auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. Mit <-/-> „**PROG LOESCHEN**“ auswählen.
9. **OK** zur Bestätigung
Bestätigen erscheint.
10. **OK** zur Bestätigung
11. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Betriebsart wählen

Sie können zwischen folgenden Zeitprogrammen und Betriebsarten wählen:

■ „P 1“ bis „P 3“

Abwechselnd Betrieb mit normaler und reduzierter Raumtemperatur entsprechend den eingestellten Schaltzeiten.

■ „PERM KOMFORT“

Dauernd Komfortbetrieb

■ „PERM ABSENK“

Dauernd reduzierter Betrieb

■ „FROSTSCHUTZ“

Dauernd Frostschutzbetrieb

Betriebsart auswählen siehe Seite 15.

Raumtemperatur vorübergehend ändern

Raumtemperatur-Sollwert kurzfristig ändern

Sie können die Raumtemperatur unabhängig vom eingestellten Betriebsprogramm kurzfristig ändern. Die Änderung bleibt bis zur nächsten Betriebsprogramm-Umschaltung erhalten.

1. Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.

2. ■ Raumtemperaturgeführter Betrieb oder witterungsgeführter Betrieb mit Raumeinfluss:
Stellen Sie am Drehknopf die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung des Raumtemperatur-Sollwerts in °C ein.
- Witterungsgeführter Betrieb ohne Raumeinfluss:
Stellen Sie am Drehknopf einen Wert von - 5 bis +5 für die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung der Vorlauftemperatur ein. Wert 1 bedeutet eine Erhöhung oder Reduzierung der Vorlauftemperatur um 5 °C. Dadurch wird die die Raumtemperatur vorübergehend geändert.

Komfortbetrieb

Im Komfortbetrieb wird die Raumtemperatur auf einen voreingestellten Sollwert geregelt (Auslieferungszustand: 23 °C). Voreingestellten Sollwert können Sie ändern.

Die Einstellung bleibt bis zur nächsten Betriebsprogramm-Umschaltung erhalten.

1. Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.



Raumtemperatur vorübergehend ändern (Fortsetzung)

2. Drücken Sie **PARTY**. Der eingestellte Raumtemperatur-Sollwert erscheint.
3. Stellen Sie am Drehknopf die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung des Raumtemperatur-Sollwerts ein.
PARTY wird im Display angezeigt.

Reduzierter Betrieb

Im reduzierten Betrieb wird die Raumtemperatur auf einen voreingestellten Sollwert geregelt (Auslieferungszustand: 17 °C). Voreingestellten Sollwert können Sie ändern.

Die Einstellung bleibt bis zur nächsten Betriebsprogramm-Umschaltung erhalten.

1. Drücken Sie **INFO**, um in den Bedienmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie **ECO**. Der eingestellte Raumtemperatur-Sollwert erscheint.

Komfortbetrieb vorzeitig beenden

1. Drücken Sie **PARTY**. „**PARTY AUS**“ erscheint.
2. Drücken Sie **OK**, der Komfortbetrieb wird beendet.

3. Stellen Sie am Drehknopf die gewünschte Erhöhung oder Reduzierung des Raumtemperatur-Sollwerts ein.

Reduzierten Betrieb vorzeitig beenden

1. Drücken Sie **ECO**. „**ECO AUS**“ erscheint.
2. Drücken Sie **OK**, der reduzierte Betrieb wird beendet.

Raumtemperatur dauerhaft ändern

Folgende voreingestellte Raumtemperatur-Sollwerte können Sie dauerhaft ändern:

- „**KOMFORT 1**“ (Auslieferungszustand 21 °C)
- „**KOMFORT 2**“ (Auslieferungszustand 22 °C)
- „**KOMFORT 3**“ (Auslieferungszustand 23 °C)

- „**ABSENKTEMP**“ (Auslieferungszustand 17 °C)
- „**FROSTSCHUTZ**“ (Auslieferungszustand 6 °C)

Die voreingestellten Raumtemperatur-Sollwerte wählen Sie z. B. für die Zeitphasen in den Zeitprogrammen aus.

Raumtemperatur dauerhaft ändern (Fortsetzung)

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**SOLLTEMPERATUR**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
„**KOMFORT 3**“ erscheint und der Wert blinkt.
6. Mit +/- ändern oder **OK**, um zur nächsten Einstellung zu gelangen.
7. **OK** zur Bestätigung
Die nächste Einstellung erscheint.
8. Mit +/- ändern oder **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Raumtemperatur für einige Tage ändern (Ferienbetrieb)

Das Ferienprogramm startet am eingestellten Abreisetag Tag und endet am eingestellten Rückreisetag. Dann ist wieder das eingestellte Zeitprogramm aktiv.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**FERIEN**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
Beginn Ferien erscheint kurz und anschließend blinkt das Jahr.
6. Mit +/- ändern.
7. **OK** zur Bestätigung
Der Monat blinkt.
8. Mit +/- ändern.
9. **OK** zur Bestätigung
Der Tag blinkt.
10. Tag und Stunde auf die gleiche Weise einstellen und mit **OK** bestätigen.
Ende Ferien erscheint.
11. Ende Ferien auf die gleiche Weise einstellen.
12. „**FROSTSCHUTZ**“ erscheint.
Gewünschten Temperatur-Sollwert einstellen.
13. **OK** zur Bestätigung

Raumtemperatur für einige Tage ändern... (Fortsetzung)

Ferienprogramm ausschalten oder unterbrechen

Ferienprogramm ausschalten

1. Drücken Sie **OFF**.
„**FERIEN AUS**“ erscheint.
2. **OK** zur Bestätigung
Das Ferienprogramm ist unterbrochen.

Ferienprogramm wieder aktivieren

1. **MODE**

2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**FERIEN**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
„**NEU AKTIVIEREN**“ erscheint.
6. **OK** zur Bestätigung
Ferien erscheint.

Zeitprogramm und Warmwassertemperatur einstellen

Sie können für die Warmwasserbereitung Zeitphasen einstellen:

- Bei Heizkessel mit angeschlossenem Warmwasser-Speicher wird während der eingestellten Zeitphasen der Warmwasser-Speicher aufgeheizt.
- Bei Heizkessel mit eingebautem Durchlauferhitzer wird während der eingestellten Zeitphasen das Warmwasser auf der eingestellten Temperatur gehalten.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. MODE

2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.

3. **OK** zur Bestätigung

4. Mit <-/-> „**PROGRAMMIERUNG**“ auswählen.

5. **OK** zur Bestätigung

6. Mit <-/-> „**WARMWASSER**“ auswählen.

7. **OK** zur Bestätigung

8. **NEW**
Wochentage blinken.

9. +/- für die gewünschte Tagesgruppe oder Einzeltag

10. **OK** zur Bestätigung

11. +/- für gewünschten Warmwassertemperatur-Sollwert

12. **OK** zur Bestätigung

13. +/- für Stunde

14. **OK** zur Bestätigung

15. +/- für Minute

16. **OK** zur Bestätigung

17. ■ **OK**, um weitere Schaltzeitpunkte einzustellen.
 ■ **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Schaltzeiten ändern oder löschen

Siehe Seite 16.

Warmwassertemperatur kurzfristig ändern

Sie können die Warmwassertemperatur für eine Stunde ändern.

1. Drücken Sie **INFO** so oft, bis „**WW-TEMP SOLL**“ erscheint.

2. Stellen Sie mit dem Drehknopf den gewünschten Warmwassertemperatur-Sollwert ein.

Weitere Einstellungen

Uhrzeit und Datum

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**UHRZEIT/DATUM**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit +/- gewünschte Einstellung vornehmen.
7. **OK** zur Bestätigung und um zur nächsten Einstellung zu gelangen.
8. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Sommer-/Winterzeit

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**UHRZEIT/DATUM**“ auswählen.
5. **OK** so oft, bis „**SO-WI REGEL**“ erscheint.
6. Mit <-/-> gewünschte Einstellung auswählen.
7. **OK** zur Bestätigung
8. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Weitere Einstellungen

Sie können weitere Einstellungen im Menüpunkt „**OPTIONEN**“ vornehmen. Weitere Informationen zu den Einstellungen siehe folgende Kapitel.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **MODE**
2. Mit <-/-> „**EINSTELLUNGEN**“ auswählen.
3. **OK** zur Bestätigung
4. Mit <-/-> „**OPTIONEN**“ auswählen.
5. **OK** zur Bestätigung
6. Mit <-/-> gewünschte Einstellung auswählen.
Siehe folgende Kapitel.

Weitere Einstellungen (Fortsetzung)

7. **ESC**, um die Programmierung zu verlassen.

Sprache einstellen

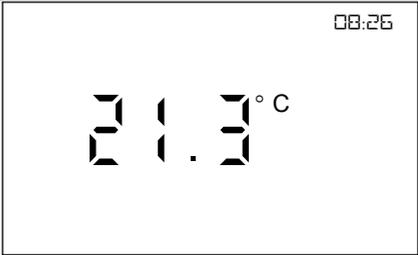
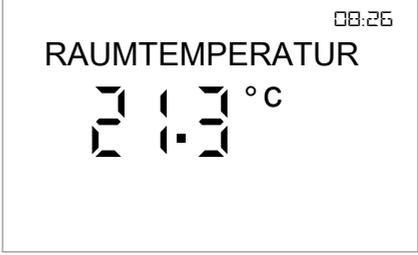
1. **„SPRACHE“** mit **OK** bestätigen.
2. +/- für gewünschte Sprache
3. **OK** zur Bestätigung

Grundanzeige ändern

1. **„ANZEIGE“** mit **OK** bestätigen.
2. +/- für gewünschte Anzeigevariante

Weitere Einstellungen

Grundanzeige ändern (Fortsetzung)

Einstellung	Anzeigevariante
1	 The display shows the temperature 21.3°C in large digits, with the unit °C to the right. In the top right corner, the time 08:26 is displayed.
2	 The display shows the time 12:00 in large digits. In the top right corner, the temperature 21.3°C is displayed.
3	 The display shows the text RAUMTEMPERATUR at the top. Below it, the temperature 21.3°C is shown in large digits with the unit °C to the right. In the top right corner, the time 08:26 is displayed.

3. **OK** zur Bestätigung

Kontrast einstellen

Den Display-Kontrast können Sie stufenweise ändern.

1. „**KONTRAST**“ mit **OK** bestätigen.
2. Mit +/- gewünschten Wert (0 bis 15) einstellen.
3. **OK** zur Bestätigung

Bedienung sperren (Tastensperre)

Sie können die Bedienung sperren, indem Sie die Tastensperre einschalten.

1. **„TASTENSPERRE“** mit **OK** bestätigen.
2. Mit +/- **„MIT TASTENSPE“** oder **„OHNE TASTENSPE“** auswählen.

3. **OK** zur Bestätigung
Im Display erscheint dann nur **„TASTENSPERRE“** und ein Schlüsselsymbol.

Tastensperre kurzfristig unterbrechen oder aufheben

INFO länger als 3 Sekunden drücken.
Sie können das Gerät dann vorübergehend bedienen oder die Tastensperre aufheben. Siehe oben.

Anzeigeformat der Fehlermeldungen ändern

1. **„FEHLER-FORMAT“** mit **OK** bestätigen.
2. Mit +/- **„HEXADEZIMAL“** auswählen.
„DEZIMAL“ nicht einstellen.

3. **OK** zur Bestätigung

Alle Einstellungen wieder in den Auslieferungszustand zurücksetzen

Alle nach der Inbetriebnahme vorgenommenen Einstellungen gehen verloren.

1. **„WERKSEINSTELL“** mit **OK** bestätigen.
„BESTAETIGEN“ erscheint.
2. **OK** zur Bestätigung

Abfragen

Informationen abfragen

Mit **INFO** können Sie folgende Informationen abfragen:

- Aktuelle Außentemperatur
- Aktives Zeitprogramm
- Fehlermeldungen
- Vorlauftemperatur-Sollwert

- Vorlauftemperatur-Istwert
- Datum und Uhrzeit

Drücken Sie **INFO** so oft, bis die gewünschte Information erscheint.

Räume zu kalt

Ursache	Behebung
Der Raumtemperaturregler ist falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Programm ■ Raumtemperatur ■ Uhrzeit

Hinweis

Weitere Ursachen siehe Bedienungsanleitung des Heizkessels

Räume zu warm

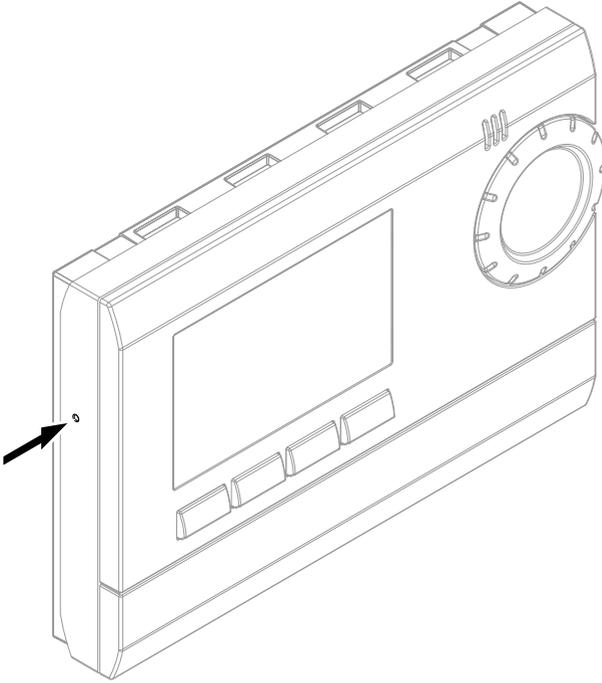
Ursache	Behebung
Der Raumtemperaturregler ist falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Programm ■ Raumtemperatur ■ Uhrzeit

Hinweis

Weitere Ursachen siehe Bedienungsanleitung des Heizkessels

Was ist zu tun?

Reset durchführen



Betätigen Sie mit einem geeigneten Gegenstand den Reset-Knopf.

Reinigung

Das Gerät können Sie mit einem handelsüblichen Haushaltsreiniger reinigen. Kein Scheuermittel verwenden.

Stichwortverzeichnis

A		
Abfragen.....	28	
Anzeige.....	12	
B		
Bedienelemente.....	12	
Bedien- und Anzeigeelemente.....	11	
Bedienung		
– sperren.....	27	
Betriebsart.....	15	
Betriebsart wählen.....	19	
Betriebsweise.....	19	
D		
Display.....	12	
F		
Ferienbetrieb.....	21	
G		
Grundanzeige ändern.....	25	
K		
Kontrast einstellen.....	26	
R		
Raumtemperatur		
– ändern.....	19, 20	
– dauerhaft ändern.....	20	
– für einige Tage ändern.....	21	
– vorübergehend ändern.....	19	
Reinigung.....	31	
Reset.....	30	
S		
Schaltzeiten.....	15	
– ändern.....	16	
Selbsthilfe.....	29	
Sommer-/Winterzeit.....	24	
Sprache einstellen.....	25	
T		
Tastensperre.....	27	
Temperaturen		
– ändern.....	16	
Temperaturen abfragen.....	28	
U		
Uhrzeit und Datum.....	24	
W		
Warmwasser.....	23	
Warmwassertemperatur		
– ändern.....	23	
Z		
Zeitprogramm.....	15	







Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Anlage wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb. Fachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z. B. unter www.viessmann.de im Internet.



Viessmann Ges.m.b.H.
A-4641 Steinhaus bei Wels

Viessmann Werke GmbH & Co. KG
D-35107 Allendorf

Technische Änderungen vorbehalten!

5830510